

Geniale Erfindungen der Natur • Sich und andere informieren

**Das Gelernte aus der 6. Klasse anwenden und überprüfen:
Im Internet recherchieren, Stichwortzettel anfertigen und verbessern**

1 Bringt die Arbeitsschritte für eine schnelle und erfolgreiche Suche im Internet in die richtige Reihenfolge.

Nr.	Arbeitsschritt
	Suchergebnis eingrenzen: Verfeinert eure Suche durch Ergänzungen, um die Anzahl der angezeigten Einträge zu verringern.
	Suchbegriffe auswählen: Überlegt euch einen oder mehrere Begriffe, die zu eurem Thema passen.
	Suchmaschine wählen: Wählt eine Suchmaschine aus.
	Suchergebnis bewerten: <ul style="list-style-type: none"> – Überfliegt die Suchergebnisse nach Stichwörtern, die zu eurem Thema passen. – Prüft die Internetadresse, oft erhaltet ihr Hinweise auf die Qualität der Informationen. – Notiert zu allen wichtigen Informationen die Quelle.
	Suche durchführen: Gebt die ausgewählten Begriffe in das Suchfeld ein. Klickt auf „Suchen“.

2 Kreuzt die zutreffenden Punkte für einen brauchbaren Stichwortzettel an.

- Gliedert den Stichwortzettel übersichtlich.
- Schreibt stets vollständige Sätze, damit ihr diese ablesen könnt.
- Notiert die wichtigsten Stichworte.
- Beschriftet den Stichwortzettel sauber und schreibt klein, um Platz zu sparen.
- Schreibt groß und deutlich.
- Verwendet Farben, Nummerierungen und Markierungen.
- Schreibt „Regieanweisungen“ auf euren Stichwortzettel.

3 Überlegt, wie man folgenden Stichwortzettel verbessern kann. Notiert eure Vorschläge.

<p>Thema: Von der Natur lernen – Wie Wissenschaftler die Lebensdauer von Schiffen verlängern können</p> <p>1. Was sind Seepocken?</p> <ul style="list-style-type: none"> – Krebstiere, die Wale oder Schiffsrümpfe besiedeln <p>2. Warum sind Seepocken eine Gefahr für Schiffe?</p> <ul style="list-style-type: none"> – richten auf Schiffsrümpfen großen Schaden an – Sie zerstören die Farbe der Schiffe. – erhöhen Wasserwiderstand, machen Schiff langsamer <p>3. Warum ist die Haifischhaut für Forscher interessant?</p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Haut von Walen und Schiffsrümpfen ist von Seepocken bewachsen, die Haifischhaut jedoch nicht. <p>Haifischhaut: aus kleinen Zähnchen, die Querwirbel bilden</p> <ul style="list-style-type: none"> – Seepocken können auf dieser Haut kaum Halt finden. 	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
---	---

– Fakten entnommen aus: Holger Dambeck: Bionik: Haihaut soll Schiffe schützen. Onlineartikel vom 18.07.2005. Unter: <http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/bionik-haihaut-soll-schiffe-schuetzen-a-365645.html> (abgerufen am 26.11.2012).